



Gnarrenburg
bürgernah

Die Gemeinde Gnarrenburg besetzt zum 01.08.2018 eine Stelle im

Bundesfreiwilligendienst im Bereich Asyl- und Flüchtlingsbetreuung

In diesem Zusammenhang fallen vielfältige Hilfstätigkeiten an, welche unsere haupt- und ehrenamtlichen Strukturen unterstützen. Hierzu zählen vor allem Hilfen zur Unterbringung von Flüchtlingen in Wohnungen, beim Gestalten der Wohnungen und des Wohnumfeldes, bei der Orientierung am neuen Wohnort und beim Kennenlernen der neuen Lebensumstände in Deutschland. Darüber hinaus soll eine Nachhilfe- und Hausaufgabenunterstützung durch den Bundesfreiwilligendienstleistenden angeboten werden.

Die Dauer des Bundesfreiwilligendienstes beträgt üblicherweise ein Jahr und das Erreichen des 18. Lebensjahres ist Voraussetzung. Außerdem sollten Sie über einen gültigen Führerschein der Klasse B verfügen.

Freiwilliges Engagement hat viele Vorteile; u. a. die Möglichkeit sich beruflich zu orientieren, praktische Erfahrungen zu sammeln und Persönlichkeit zu entwickeln.

Es wird ein monatliches Taschengeld gezahlt. Ferner sind Sie ohne eigene Beiträge sozialversichert (bis 25 Jahre) und werden pädagogisch begleitet; d. h. es werden fachbezogene Seminare vermittelt.

Wenn Sie Interesse haben, richten Sie Ihre Bewerbung bitte bis zum 12.02.2018 an die Gemeinde Gnarrenburg, Der Bürgermeister, Bahnhofstraße 1, 27442 Gnarrenburg.

Für Rückfragen steht Ihnen Marcel van der Pütten unter der Telefonnummer 04763/8824 oder Frau Behrmann unter der Telefonnummer 04763/8850 gerne als Ansprechpartner zur Verfügung.